



WALDBAUERNVEREINIGUNG COBURGER LAND e.V.

Glockenberg 7 96450 Coburg
Tel. 09561/239870 Fax 09561/239871



Presstetermin am Freitag, 26.07.2019 in Gossenberg „Unsere Wälder in Franken vertrocknen“

Aktuell kämpfen unsere Waldbesitzer mit vielfältigen Problemen. Die letztjährige Dürre hat viele Schäden verursacht, die sich durch einen bereits abzeichnenden erneuten Wassermangel katastrophal verstärken werden.

Fichten und Kiefern haben stark unter dem Wassermangel gelitten und wurden in Folge von Schadorganismen geschwächt. Diese beiden Baumarten, die zurzeit noch die größten Flächenanteile des Waldes in Oberfranken einnehmen, werden größtenteils nicht mehr angebaut werden können.

Die Esche verabschiedet sich aufgrund eines Pilzes fast komplett aus Deutschland. Auch der Ahorn wird von einem Pilz bedroht, in Teilen Deutschlands treten bereits großflächige Ausfälle auf. Die Trockenschäden an der Buche sind enorm.

Die Zukunft der Eichenwälder in unserer Region bereitet uns große Sorge. Neben der Kiefer prägt die Eiche unsere wunderbare Kulturlandschaft. Trotz Ihrer hohen Trockenresistenz ist die Vitalität vieler Eichen besorgniserregend. Die geschwächten Eichen sind ebenso vielerlei Schadorganismen ausgesetzt. Sofern die Bäume zusätzlich durch den Schwammspinner oder den Eichenprozessionsspinner befallen sind, erhöht sich die Absterberate.

Unser Wald wird sich in den nächsten Jahren komplett verändern. Aufforstungen mit teilweise neuen Baumarten sind zum Walderhalt notwendig.

Wir bitten Sie um Teilnahme an der Veranstaltung. Wir sind uns sicher, dass der Wald in den kommenden Jahren den öffentlichen Diskurs stark prägen wird. Die Wahrnehmung in der Bevölkerung wird sich fühlbar ändern, wenn das Landschaftsbild ein anderes sein wird.

Ihre Waldbauernvereinigung Coburger Land e.V.

Waldort 1: Nadelwald

Waldort 2: Laubwald

